

Elisabeth Flueler

# Die Geschichte der Mädchenbildung in der Stadt Basel

162. Neujahrsblatt  
Herausgegeben von der Gesellschaft  
für das Gute und Gemeinnützige



In Kommission bei Helbing & Lichtenhahn, Basel 1984

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort . . . . .	7
I. Schon im Mittelalter lesen die Baslerinnen . . . . .	9
II. Öffentliche und private Schulen im «Ancien Régime» . . . . .	11
1. Ökolampad beauftragt die Kirche mit der Schulung des Volkes . . . . .	11
2. Die ersten Mädchenschulen und ihre Lehrer . . . . .	11
3. Private Lehrerinnen . . . . .	14
4. Ordnung der «Mägdlin-Schul zu Barfussern» in Basel 1659 . . . . .	17
5. Was Briefe und Leichenreden über den Bildungsstand der «besseren» Baslerin aussagen . . . . .	20
III. Die Zeit der Spätaufklärung . . . . .	25
1. Die öffentlichen Mädchenschulen im 18. Jahrhundert . . . . .	25
2. Isaak Iselin und die Frauen . . . . .	26
3. Die Bemühungen der GGG um die Schulung der Armen und der Mädchen . . . . .	30
IV. Von der Helvetik bis zur Verfassung von 1875 . . . . .	34
1. Das Interregnum der Helvetik 1798–1803 . . . . .	34
2. 1813 gründet die GGG die Töcherschule . . . . .	36
3. Das erste Mädchenschulgesetz von 1822 . . . . .	42
4. Der private Bildungsweg . . . . .	51
5. Gesetz zur Einführung der allgemeinen Schulpflicht von 1838 . . . . .	52
a) Langwierige Beratungen . . . . .	53
b) Das Aufblühen der Privatschulen . . . . .	54
6. Das Gesetz über die Organisation der Mädchenschulen vom 7. März 1842 . . . . .	56
a) Die Gemeindeschulen . . . . .	56
b) Die Mädchenrealschule 1844–1852 . . . . .	56
c) Die Töcherschule . . . . .	57
7. Das Mädchenschulgesetz von 1852 – ein Rückschritt . . . . .	67
8. Die Schweizerische Gemeinnützige Gesellschaft behandelt Fragen der Mädchenbildung . . . . .	72
9. Gesetz für die Mädchenschulen der Stadt Basel von 1870 . . . . .	74
10. Die Bundesverfassungsrevision von 1874 und deren Folgen für Basel . . . . .	77

V. Vom Schulgesetz von 1880 bis zum Ende der Mädchenschulen . . . . .	81
1. Das Schulgesetz von 1880 . . . . .	81
2. Die Privatschulen nach 1880 . . . . .	83
3. Die höhere Ausbildung . . . . .	87
A. An der Töcherschule . . . . .	87
a) Die Lehrerinnenausbildung . . . . .	87
b) Die merkantile Abteilung . . . . .	91
c) Die Ausbildung der Kindergärtnerin . . . . .	94
B. An der Frauenarbeitsschule . . . . .	95
a) Die Ausbildung der Handarbeitslehrerin . . . . .	95
b) Die berufliche Ausbildung der Lehrtöchter . . . . .	97
4. Das Frauenstudium an der Universität Basel . . . . .	97
5. Von der Töcherschule zum Mädchengymnasium . . . . .	102
VI. Der Kampf um die Gleichberechtigung der Frau im Schulwesen . . . . .	106
Nachwort . . . . .	113
Anmerkungen . . . . .	115

### *Verzeichnis der Abbildungen*

- Umschlag: Ambrosius Holbein (1494?–1519?), Aushängeschild eines Schulmeisters.  
Öffentliche Kunstsammlung Basel.
- Abb. 1. Plan des Barfüsserklosters, Kunstdenkmäler, Basel III, S. 223.  
Abb. 2. Brief der Verena Strasserin, um 1620, BSTA, Erziehung MM 18.  
Abb. 3. Ordnung der «Mägdlin-Schul zu Barfussern» in Basel 1659.  
Abb. 4. Brief der Anna Polibia Grynea, 1584, UB, Mscr. G II 5 fol. 401.  
Abb. 5. «Der Stadt Basel Schulordnung MDCCLXVI.»  
Abb. 6. Isaak Iselin, 1728–1782, Stich, BSTA.  
Abb. 7. Andreas Otto, 1776–1849, Rektor der Töcherschule 1814–1843.  
Abb. 8. Rosine Otto-Larche, 1783–1844. Porträts in Privatbesitz, Photo Thomas Zaeslein.  
Abb. 9. Das Haus zum Sessel am Totengässlein, Zeichnung Fritz Wartenweiler.  
Abb. 10. Wilhelm Klein, 1798–1861, Photo, UB.  
Abb. 11. Das Schulhaus am Steinenberg, Zeichnung Fritz Wartenweiler.  
Abb. 12. Abraham Heussler, 1803–1855, Stich, UB.  
Abb. 13. Mädchenturnen am Petersplatz, Adolf Spiess,  
Bericht über den Turnunterricht an der öffentlichen Töcherschule in Basel, 1846.  
Abb. 14. Frédéric Cherbuin, 1813–1895, Photo, UB.  
Abb. 15. Friedrich Fäsch, 1814–1896, Photo, UB.  
Abb. 16. Johann Jakob Buser, gest. 1861, Photo, UB.  
Abb. 17. Sekundarklasse des Steinenschulhauses, 1924.  
Abb. 18. Der «Neubau» der Töcherschule von 1906, Zeichnung Fritz Wartenweiler.  
Abb. 19. Klasse einer pädagogischen Abteilung der Töcherschule, 1906.  
Abb. 20. Turnen in der Turnhalle der Töcherschule, 1904.  
Abb. 21. Rektor Paul Gessler, 1899–1981, Photo Jeck.  
Abb. 22. Dr. Rut Keiser, 1897–1968, Photo, UB.  
Abb. 23. Die Entwicklung der Töcherschule 1813–1963, aus:  
Paul Gessler, Höhere Mädchenbildung in Basel.  
Aus Theorie und Praxis der Mädchenbildung, Basel 1963.